Inhalt

Vorwort V

Inhalt VII

I. Einleitung: Höfische Tragik – ein anachronistischer Begriff 1

1. Problemstellung: Die unbekannte Gattung der Tragödie im Mittelalter 2
2. Forschungsstand:
   Die Scheu der germanistischen Mediävistik vor der Tragik 9
3. Konzeption der Untersuchung:
   Anwendung einer Methode statt Suche nach einem Objekt 16

II. Theorie: Tragödientheoretische, theologische und narratologische Grundlegung 22

1. Tragik und Tragödie: Plädoyer für ein poetologisches Verständnis 22
   1.1 Faszination und Konfusion 22
   1.2 Von der Poetik der Tragödie zur Philosophie des Tragischen 30
   1.3 Historizität der Tragödie 33
2. Untragisches Christentum: Widerlegung eines Vorurteils 37
   2.1 Tragödie und Christentum: Moralische Bedenken der Kirchenväter 37
   2.2 Tragik und Christentum: Metaphysischer Vorbehalt der Forschung 42
   2.3 Theologisch-narratologisches Paradigma: Der Sündenfall 45
3. Narratologie des Tragischen: Entwicklung eines Instrumentariums 50
   3.1 Tragische ‚histoire' und epischer ‚discours' 50
   3.2 Die Struktur einer tragischen Handlung 55
   3.3 Handlungsmotivation und Tragikkonzept 61
      3.3.1 Kausale Tragikkonzepte 64
         Die Hamartia bei Aristoteles 64
         Der Affekt bei Seneca 68
      3.3.2 Finale Tragikkonzepte 71
         Fortuna und die göttliche Providenz bei Boethius 72
         Der tragische Weltzustand bei Hegel 77

Bibliografische Informationen
http://d-nb.info/1027551955

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK

III. Analyse: Formen tragischen Erzählens in der höfischen Literatur 84
1. Tragische Schuld: Fehlverhalten und die Folgen 84
1.1 Erecs Fehlverhalten bei Hartmann von Aue 85
Handlungsstruktur: Vom angesehenen König zum rastlosen Fremden 85
Handlungsmotive: *êre*, *minne* und *zorn* 95
Forschungsdiskussion: Erecs untragische Schuld 104
Tragikkonzept: Erecs Fixierung 114
1.2 Parzivals Sünden bei Wolfram von Eschenbach 123
Handlungsstruktur: Zwischen Isolation und Integration 124
Handlungsmotive: *tumpheit*, *strît* und *triuwe* 133
Forschungsdiskussion: Tragische Schuld und christliche Erlösung 142
Tragikkonzept: Parzivals Hamartia 152
1.3 Kriemhilds Rache im ‚Nibelungenlied' 161
Handlungsstruktur: Von der Verehrung zur Zerstückelung 162
Handlungsmotive: Liebe, Macht und Rache 167
Forschungsdiskussion: Verbrechertragödie und Schicksalstragik 181
Tragikkonzept: Kriemhilds Leidenschaft 189
1.4 Tragische Schuld und theologischer Diskurs 199
2. Tragischer Konflikt: Die Lösung des Dilemmas 211
2.1 Rüdigers Treuekonflikt im ‚Nibelungenlied' 211
Handlungsstruktur: Von der Brautwerbung in den Heldentod 212
Handlungsmotive: Treue und Pflichten 219
Forschungsdiskussion: Facetten des Tragischen 226
Tragikkonzept: Rüdigers Entscheidung 234
2.2 Giburgs Sippenkonflikt bei Wolfram von Eschenbach 242
Handlungsstruktur: Von der verehrten Königin
zur verhassten Konvertitin 243
Handlungsmotive: *sippe*, *minne* und Religion 250
Forschungsdiskussion: Tragische Weltsicht und schuldlose Schuld 257
Tragikkonzept: Giburgs unechtes Dilemma 267
2.3 Engelhards Pflichtenkollision bei Konrad von Würzburg 274
Handlungsstruktur: Vom anerkannten König
zum ehrlosen Kindermörder 275
Handlungsmotive: *triuwe*, *êre* und Gott 283
Forschungsdiskussion: Legende statt Tragödie? 293
Tragikkonzept: Freundestreue um jeden Preis 300
2.4 Tragischer Konflikt und ethischer Diskurs 310

3. Tragische Liebe: Die Widerspruchsstruktur der Minne 322
3.1 Didos Selbstmord bei Heinrich von Veldeke 323
Handlungsstruktur: Von der mächtigen Herrscherin zum menschlichen Staub 324
Handlungsmotive: Götter, *minne* und *schande* 331
Forschungsdiskussion: Wiedererzählen einer epischen Tragödie 343
Tragikkonzept: *Unrehtiu minne* 351
3.2 Tristans und Isoldes Trennung bei Gottfried von Straßburg 361
Handlungsstruktur: Vom Thronfolger zum Flüchtling 362
Handlungsmotive: Minne(-Trank), *êre* und *âventiure* 369
Forschungsdiskussion: Tristanminne und Tragikbegriff 382
Tragikkonzept: Die Dialektik von Tod und Leben 390
3.3 Medeas Verschwinden bei Konrad von Würzburg 400
Handlungsstruktur: Vom höchsten Ruhm zur verweigerten Erinnerung 402
Handlungsmotive: *êre*, *minne* und Strafe 411
Forschungsdiskussion: Fatalität und Fehlverhalten 422
Tragikkonzept: *Niuwegerne minne* 429
3.4 Tragische Liebe und literarischer Diskurs 438

IV. Fazit: Höfische Tragik – Literatur und Gesellschaft 452

Literaturverzeichnis 459
Quellen 459
Kataloge und Wörterbücher 464
Forschungsliteratur 464

Register 505